

Protokoll der StuKo-Sitzung vom 4. Mai 2020

[bestätigt am XX.XX.20XX]

Ort: <https://meeting.uni-weimar.de/b/tab-tcf-wtp>
ab 22.05 Uhr: <https://meet.jit.si/StuKo-VorstandBauhaus-Univerit%C3%A4tWeimar>
Sitzungsleitung: [Lukas Lindemann]
Protokoll: [Simone Braun]

[Lukas Lindemann] eröffnet die Sitzung um 19.35 Uhr und begrüßt alle anwesenden StuKot*innen und Gäste.

TOP 0 Formalia

TOP 0.1 Anwesenheit

Alle Teilnehmer*innen tragen sich bitte in die Anwesenheitsliste am Ende des Pads ein.

TOP 0.2 Wortmeldung

Keine Festlegung in der Sitzung.

TOP 0.3 Pausenregelung

Dieser TOP wurde aus Zeitgründen auf die kommende Sitzung vertagt.

TOP 1 Berichte der Delegierten/Beauftragten/Referent*innen

TOP 1.1 DNT-Semester-Ticket

Dieser TOP wurde in der Sitzung aus Zeitgründen nicht behandelt und auf die kommende Sitzung vertagt.

TOP 1.2 Gremienwahlen -> [Lukas Lindemann], [Max Schürmann], [Sophie Littmann], [Knut Rothe]

Vorabinformation:

Beschluss Wahltermin

Wollen wir parallel zu den Wahlen der anderen Gremien der Universität am 07.-09.7.2020 (Senat, FakRat, Gleichstellungsbeirat) durchführen?

PRO:

- Synchrone Wahl mit Fakultätsrat/Senat und Gleichstellungsbeirat (mehr Aufmerksamkeit)
- wahrscheinlicher, dass die Online-Software der Uni funktionsfähig ist und wir diese mitnutzen können
- mehr Zeit für Vorbereitungen bis zu den Wahlen

CONTRA:

- unser aktuell geplanter Wahltermin ist der 09.-11.06.2020
- bei Wahltermin 09.-11.06. entsteht längere Einarbeitungs- und Eingewöhnungsphase des StuKo vor der Haushalts- sowie der Initiativensitzung
- Wir haben schneller wieder neue Kandidat*innen um die Fachschaftsratsmitglieder, die geplant haben im SoSe 2020 aufzuhören, aufzufüllen
- die nächste Legislatur wird nicht noch kürzer bis zur nächsten Wahl
- bisher ist keine Online-Wahl laut unserer Wahlordnung vorgesehen, hierfür laufen Gespräche über die KTS mit dem Ministerium zu einer Sonderregelung

Wahlwerbung

- bitte jeder FsR Ideen sammeln zur Anwerbung von Kandidat*innen, bitte an den Wahlvorstand weiterleiten
- eventuell Gründung der AG WW innerhalb des StuKo oder innerhalb der jeweiligen FsR
- bisherige Ideen:
 - Stickerpacks für WhatsApp, Telegram und Facebook zur Verbreitung an alle Studis, damit direkte Kommunikation auch in private Chats, ähnlich wie das bisherige ansprechen von Leuten auf dem Campus, jetzt digital [FsR KG, Ref InfÖ]
 - Eine Art Erfahrungsbericht oder Zitatsammlung der aktuellen Mitglieder der FachschaftsRäte um Kandidat*innen zu erreichen/anzusprechen und zu überzeugen
 - Wunsch: Jede Person, die ein Gremium verlässt, wirbt eine neue Person an
- keine analoge Wahlwerbung

Bericht aus der Sitzung:

Der Wahlvorstand traf sich am vergangenen Freitag. [Lukas] hatte Kontakt zu [Fr. Heine], Justiziarin, und [Fr. Beyer], Leiterin des Wahlvorstands der Uni. Es ging um den Wahltermin, der Stuko ist für die Durchführung der FsR-Wahlen zuständig, die Uni führt die Wahlen der Senatoren, FakultätsRäte und Gleichstellungsbeirätinnen durch.

Der vorläufiger Plan sieht vor, dass Mitte Juni die FsR gewählt werden, die Uni möchte ihre Wahlen Anfang Juli durchführen. Dieser Termin wurde bereits einige Male verschoben, Grund hierfür ist die andauernde Entwicklung einer Online-Wahl-Software mittels *Evasys*. Die Wahl soll mittels Link, verteilt durch eine Mail stattfinden, eine Probewahl wurde letzte Woche durchgeführt und wird aktuell vom Uni-Wahlvorstand ausgewertet.

Sollen die Wahlen zu den FsR und den anderen universitären Gremien parallel stattfinden? Hierzu wird das Pro und Contra wie bereits zur Vorbereitung auf die Sitzung angeführt, nochmals kurz erläutert.

Einwand zum Juli-Termin aus der Runde: Die Wahlbeteiligung könnte im Juli aufgrund des Abgabestresses niedrig sein.

Für eine Online-Wahl spräche allgemein das Digitale Semester.

Die FSU Jena verlängert die Amtszeiten ihrer gewählten studentischen Organe.

Die KTS setzt derzeit einen Brief auf, in dem aufgeführt wird, was geregelt werden muss, wenn studentische Wahlen stattfinden sollen, dieser geht am Mittwoch ans Ministerium und kann bis dahin ergänzt werden.

Eine Verlängerung der aktuellen Legislatur ist notwendig, da abzusehen ist, dass die aktuellen Vertreter länger als ein Jahr tätig sein werden.

Die Wahlbekanntmachung für den Wahltermin im Juni müsste morgen, Dienstag den 05.05.2020 erfolgen, hier müssten Wahlorte, Zeiten, Wahlarten bekannt gegeben werden, um die Fristen für den ursprünglichen Wahltermin einhalten zu können, bei Änderung des Termins ist dafür noch etwas Zeit, jedoch sollte auf jeden Fall das Semester mit all seinen Terminen als Ganzes im Auge behalten werden.

Die Nutzung von *Evasys* für die Fachschaftswahlen könnte lizenzrechtlich schwierig werden, die Lizenz für die Software ist auf die Bauhaus-Universität ausgestellt, es muss nun geprüft werden, ob auch der StuKo von der Software Gebrauch machen darf.

Es folgt eine Diskussion zum Für und Wider, die Wahlbekanntmachung morgen zu veröffentlichen sowie über eventuelle Schwierigkeit resultierend aus der Verschiebung des Termins.

Eine eventuelle Verschiebung des Wahltermins nach der Wahlbekanntmachung ist ein Eingriff in laufendes Wahlgeschehen und damit verbundene Formalitäten werden als schwierig angesehen.

Die Durchführung der FsR-Wahlen als Briefwahl wird ebenfalls diskutiert, hier müssten die Studierenden einzeln angeschrieben werden, das ist ein hoher logistischer Aufwand sowie auch sehr kostenintensiv, alternativ

wird zur Sprache gebracht, die Studierenden per Mail zur Briefwahl aufzufordern und die Unterlagen nach „Anmeldung“ zur Briefwahl per Mail, die Interessenten per Mail zukommen zu lassen, sie von diesen dann ausdrucken, ausfüllen und an den StuKo zurücksenden zu lassen. Hier wird jedoch ein hohes Potential an datenschutzrechtlichen Hürden gesehen, ebenso wäre eine geheime Wahl nicht gänzlich gewährleistet und es wird zum Ausdruck gebracht, dass die Hürde zu einer Teilnahme an der Wahl recht hoch wäre.

Die Diskussion über die Vor- und Nachteile der einzelnen Vorgehensweisen soll nochmal in die FsR gebracht werden, im Anschluss soll ein Umlaufbeschluss über die weitere Vorgehensweise erfolgen, der Wahlvorstand trifft sich Dienstag, 05.05.20, 10 Uhr, formuliert die Mail aus, und diese wird dann im Anschluss, rechtzeitig zur FsR-Sitzung von B verteilt. Der Umlaufbeschluss soll bis Donnerstag erfolgen, sodass bei Bedarf der Freitag zur Veröffentlichung der Wahlbekanntmachung genutzt werden kann.

TOP 1.3 KTS-Sitzung -> [Gabi Ziegler]

Dieser TOP wurde aus Zeitgründen auf die kommende Sitzung verschoben.

TOP 1.4 Bericht aus der Erweiterten Task-Force vom 29.04.2020 -> [Oliver Singler] [Ludwig Lorenz]

[Olli] berichtet, die Sitzung war lang, intensiv und produktiv, ein Protokoll liegt bisher noch nicht vor.

Der Uni-Leitung sind noch keine Krankheitsfälle an der Uni bekannt.

Eine Kindernotbetreuung seitens des StuWe ist derzeit nicht möglich, die Information, dass Studierende mit Kind, die beide studieren, als systemrelevant gelten wurde aus mehreren Quellen vernommen, sodass eine Kindernotfallbetreuung hier theoretisch in Frage kommen würde.

Der Notfallfonds wird rege genutzt, etwa 200 Anträge sind Thüringenweit eingegangen, 120 Anträge wurden bereits bewilligt, viele davon von Studenten von Internationals gestellt, in Weimar gab bisher ca. 30 Anträge.

Jena spendet 450€ pro eingegangenen Antrag, dies könnte mittels des Freundeskreis Bauhaus-Universität auch hier etabliert werden, es würde sich um eine Spende handeln, die nicht zurückgezahlt werden müsste.

In Jena wurden bereits die Cafeterien geöffnet, möglicherweise wäre dies auch für Weimar interessant.

Eine Digitale *Summaery* wird es ebenfalls geben, das Datum steht jedoch noch nicht fest.

Die Uni erstellt derzeit ein Konzept zur Nutzung der Werkstätten etc., diese werden maximal für Studiengänge zugänglich sein, die nicht digital abgehalten werden können oder für Studierende die ihre Abschlussarbeit schreiben, bis Juli soll zudem ein Konzept für die Durchführung von

Prüfungen erarbeitet werden, die Regelungen müssen mit dem Sicherheitsbeauftragten der Universität abgestimmt werden.

Druckaufträge können über das SCC in Auftrag gegeben werden oder über die neuen Drucker gedruckt werden, soweit diese zugänglich sind.

Der Maschinenraum hat ca. 20-30 Laptops organisiert, die nun ausgeliehen werden können.

Weiterhin ist die Nutzung des ÖPNV aktuell bis zum 02.06.2020 mit der Thoska und einer aktueller Studienbescheinigung möglich.

Die Uni ist für Angehörige der Uni geöffnet, dies umfasst auch Studierende, jedoch nur bei berechtigtem Interesse wie z.B. die Erfüllung eines Arbeitsvertrages an der Uni oder im Rahmen einer abzulegenden Prüfung.

[Hr. Koch] hatte eine Umfrage unter den Studierenden in Aussicht gestellt, dies schien ein Missverständnis, jedoch wurde das auch so protokolliert, hier wird nochmals nachgefragt.

Rassismus: Bitte bei Problemen die Adhoc-Gruppe von [Fr. Benteler] kontaktieren.

Eine Technikausleihe soll über Dekan [Wolfgang Kisse] von der Fakultät B erfolgen, ebenso ist [Herr Kisse] Ansprechpartner, wenn Technik oder Werkzeug im Auslandssemester benötigt wird. An anderen Fakultäten ist dies vermutlich auch über die Dekane möglich.

Der Datenschutz von Moodle wird von [Hr. Hotzel] noch ausgeführt.

Ist eine Semesterbeitragsreduzierung möglich, da Werkstätten nicht genutzt werden können? Nein, Werkstätten werden nicht durch die Semesterbeiträge finanziert.

Gibt es eine Unterstützung seitens der Uni bei individueller Organisation eines Arbeitsraumes? Nein, hierbei handelt es sich um eine Individualentscheidung über die Dekanate.

Das Datum für das nächste Treffen der Taskforce ist noch nicht bekannt, ein Austausch zwischen den Senatoren und [Olli] und [Ludwig] wird als sinnvoll erachtet, um Punkte weiter zu verfolgen.

Informationen aus der Erweiterten Taskforce sowie vom Senat werden zusammengefasst und per Email verteilt -> [Olli]

TOP 2 **StuKo-Kommunikation und Online-Präsenz**

Dieser TOP wurde aus Zeitgründen nicht behandelt und auf die kommende Sitzung verschoben.

TOP 3 **Informationen und Beschlüsse des Vorstandes**

TOP 3.1 **Informationen**

Bericht aus der Sitzung mit dem DSL -> [Gabi Ziegler], [Jan Schneider], [Knut Rothe]

Dieser TOP wurde aus Zeitgründen auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 4 Sonstiges

TOP 4.1 Campus-Garten

Dieser TOP wurde aus Zeitgründen auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 4.2 Digitaler M18 Donnerstagabend

Dieser TOP wurde aus Zeitgründen auf die nächste Sitzung verschoben.

TOP 4.3 Großer StuKo-Verteiler

Dieser TOP wurde aus Zeitgründen auf die kommende Sitzung verschoben.

TOP 4.4 Organigramm/Gremienübersicht -> [Referat Pol.B], [Referat InfÖ], [Lukas Lindemann]

Vorabinformation:

-Übersicht zur studentischen Selbstverwaltung sowie den universitären Gremien, Verbindungen aufzeigen, wer wählt wen für wie lang in welchen Wahlbereichen

-FSR, StuKo, GS, Referate, Initiativen, FakRat, Dekane, Senat, Ausschüsse des Senats, Präsident, Präsidium, Hochschulrat,

-<https://m18.uni-weimar.de/stuko/struktur> (link Gremienübersicht der Zeit)

Bericht aus der Sitzung:

Ein aktualisiertes Organigramm ist notwendig, da sich die Wahlstrukturen geändert haben. Die studentischen Vertreter*innen des Senats, der Fakultätsräte sowie die Gleichstellungsbeauftragten werden nicht mehr durch den StuKo bzw. die Fachschaftsräte entsandt, sondern direkt von den Studierenden gewählt.

Die aktuelle Ausführung der Gremienübersicht ist in einigen Bereichen schwer verständlich, eine überarbeitete Version sollte übersichtlicher gestaltet sein und auch mehrsprachig angeboten werden.

Das [Referat InfÖ] bietet seine Unterstützung an.

Es wird eine AG befürwortet, Mitglieder/Interessenten melden sich bitte bei lu-kas.lindemann@uni-weimar.de, [Lukas] wird alles Weitere in die Wege leiten.

TOP 4.5 Vorstellung und Wahl studentische Vertretung in der ständigen Tenure-Kommission -> [Anne Hempel], [Arijit Bhattacharyya]

[Anne] stellt sich kurz vor: sie ist Studentin im Master Architektur 3. Semester, und studiert parallel Management. Sie findet die Stelle interessant und möchte sich gerne aktiver in Entscheidungsprozesse integrieren, ist zudem in der Berufungskommission für „Stadtraum und Entwerfen“ und hat viel Lust auf die Stelle.

[Lukas] erläutert das Procedere der Personalwahl: Der Vorstellung der Kandidat*innen folgt ein Raum für Fragen aus der Runde, danach wird per Umlaufbeschluss via Email gewählt.

[Arijit] stellt sich vor: Er ist ein Student aus Indien im 2. Semester Master Public Art und New Artistic Strategies, ihn interessiert die Mitwirkung in der politischen Entscheidungsfindung, er hat Erfahrungen aus Indien in diesen Bereichen, möchte sich für den StuKo engagieren, um in seiner Zusammenarbeit mit dem StuKo hier weitere Erfahrungen zu sammeln.

Frage: Ist eine Stellvertretung geplant? Diese Frage kann nicht abschließend geklärt werden, jedoch ist in der Ausschreibung nur eine studentische Vertretung erwähnt.

Es wird gefragt, ob Bedarf an einer Personaldebatte besteht? Es besteht Bedarf, diese wird per Break-out-Funktion durchgeführt, der Beschluss wird im Anschluss an die Sitzung per Umlaufbeschluss gefällt, die Interessent*innen werden nach Beschlussfassung informiert.

TOP 5 Termine

TOP 5.1 Vorbereitung der Senatssitzung am 06.05.2020 -> [Marvin Krämer]

Vorabinformation:

Austausch zum SoSe zwischen Senator*innen, StuKo und Pol.B [Marvin] (kurze Sammlung von Inhalten, Fragen, Problemen bzgl. des SoSe, besonders die Anrechnung des Semesters betreffend, zur inhaltlichen Vorbereitung der Senatssitzung und möglicher Forderungen etc.) --> diesbezügliche Links zu bereits bestehenden Sammlungen, Pads etc. wären sehr hilfreich, danke! :)

Bericht aus der Sitzung:

[Marvin] informiert die Runde, darüber, dass am kommenden Mittwoch die erste Senatssitzung in diesem neuen Semester stattfindet, es ist aus den Unterlagen nicht ersichtlich, wie der TOP der Organisation des

SoSe gestaltet sein wird, die Senator*innen möchten hier mit dem StuKo und dem Referat Pol.B Rücksprache halten, dass die Senatoren den notwendigen Background mit in die Sitzung bringen können.

Es besteht ein Widerspruch in der Informationsweitergabe der Uni, zum einen soll das Semester regulär stattfinden, zum anderen soll es Möglichkeiten geben, sich das Semester auf Antrag nicht anrechnen zu lassen, welche Kriterien gibt es hier, wie soll das praktisch funktionieren?

Viele Antworten scheinen eher zunächst abstrakt zu sein, ohne konkrete Pläne dahinter, hierzu könnte sich die Uni jedoch auch auf höherer Ebene positionieren.

Hier fehlt es an Initiative des Präsidiums.

Das DSL ist nicht über Anträge o.ä. informiert, dies ging aus der Telefonkonferenz des Vorstandes mit dem DSL hervor.

Da sich das Präsidium nicht positioniert, wird viel Unsicherheit gestreut, man scheint derzeit mit dieser Individuallösung auch von Individualentscheidungen abhängig.

Das DSL soll sich mit den Anträgen befassen und Kriterien entwickeln, es soll keine Einzelfallprüfung erfolgen, sondern eher nach Kriterienliste vorgehen werden. Dies sollte transparent erfolgen.

Maßnahmen bis zum Ende des Semesters, Kriterien und der bedingungslose Antrag seitens der HfM wären Eckpunkte, die in die kommende Senatssitzung mitgenommen werden könnten.

Frage: Bedingungslose Streichung des Semesters aus der Regelstudienzeit oder Handhabung wie in NRW könnte ein wichtiger Punkt zur Diskussion sein.

Wenn das Semester regulär ausgewiesen werden sollte, müsste auch die Möglichkeit des Leistungsnachweises gegeben sein.

Transparenz und Sicherheit sind derzeit nicht gegeben, die Studierenden wissen nicht, wie der Stand der Dinge ist, bessere Kommunikation und regelmäßige Updates der Informationen sind gewünscht.

[Gabi] und [Toni] würden als StuKo-Vertreterinnen an der kommenden Senatssitzung teilnehmen, ebenso sagt Pol.B eine Teilnahme zu.

TOP 5.2 Sitzung des Vorstandes mit dem Präsidium am 08.05.2020

Dieses Thema wurde aus Zeitgründen auf die kommende Sitzung verschoben.

TOP y Nächste Sitzung

Termin: 11.05.2020

Redeleitung:

Ende der Sitzung: 22.36 Uhr

Anwesenheitsliste:

Geschäftsführung: [Simone Braun]

StuKo:

FsR B:

[Gabi Zielger]

[Sreekanth Buddhiraju]

[Julius Habel] – entschuldigt

[Sophie Littmann] - entschuldigt

FsR A & U:

[Annika Wismer]

[Lukas Lindemann]

[Antonia Stuhm]

[Lena Rose]

FsR M:

[Knut Rothe]

[Oliver Singler]

FsR K & G:

[Max Schürmann]

[Jan Schneider]

[Leah Lemmermann]

Gäste:

[Julien Breunig] (Inikoordination)

[Janna Bülow] (Senat B)

[Marvin Krämer] (Senat AU)

[Anton Lammert] (Senat M)

[Dean Ruddock] (Pol B)

[Jay Steinert] (Pol B)

[Norina Grosch]

[Anne-Mareike Hempel]

[Arijit Bhattacharyya]